

## Osteraktion für kranke Kinder

**MÜNSTER.** Während Gleichaltrige draußen Ostereier suchen, verbringen Tom und Jolina vier Stunden des Ostermontags an der Dialyse. Drei- bis viermal in der Woche müssen sie in das Nierenzentrum Münster kommen. Der Förderverein „Hilfe für das nierenkranke Kind“ hat sich das Ziel gesetzt, diese Kinder und ihre Familien zu unterstützen. So werden Familienfreizeiten organisiert und Spielzeuge bezahlt. Auch der Förderverein ist auf Unterstützung angewiesen. Am Samstag (23. März) findet von 10 bis 14 Uhr vor der Lambertikirche eine Aktion statt, bei der an Passanten Ostereier verschenkt werden. Bürger können sich über die Situation kranker Kinder und die Arbeit des Vereins informieren.

ANZEIGE



Finden Sie Informationen zu Unternehmen, Angeboten, Services und Veranstaltungen auf STADTPILOT.de

STADTPILOT.de

Der Cityguide Ihrer Tageszeitung.  
Westfälische Nachrichten

## Komet und Mond im Teleskop

**MÜNSTER.** Am Freitag (22. März) um 21 Uhr laden die Sternfreunde zu ihrer nächsten Himmelsführung ein. Sie findet auf dem Vorplatz des Naturkundemuseums, Sentruper Straße, statt. Im Mittelpunkt stehen der Mond und der kosmische Wanderer Komet Panstarrs. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt, der Eintritt ist frei.

### ■ Tipps des Tages

Facing Facebook, Eine Aufführung des Jugendtheaterprojektes der Jugendkunstschule in Kooperation mit dem Ludwig-Erhard-Berufskolleg, Kreativ-Haus, Diepenbrockstraße 28, ☎ 89900920 (20 Uhr)  
Rundgang zu Stätten jüdischen Lebens in Münster, mit Andreas Determann, Syndikatplatz (17 Uhr)

### ■ Allgemeines

Literaturreif im Aaseemarkt, Bücherei im Aaseemarkt, Goerdelerstraße 51/53 ☎ 754199 (18.30 Uhr)  
Berufsinformation der Rotaryclubs: Öffentliche Verwaltung, Stadthaus 2 (17 Uhr); Touristik und Hotel, Reisebüro Lückert, Salzstraße 36 (17 Uhr)  
„Wortwurf“, Frauenstraße 24, Frauenstraße 24 (20 Uhr)  
Gespräch im Erker: Intimität und Privetheit – Schnee vom vorigen Jahr?, Stadtbücherei, Alter Steinweg 11, ☎ 4924242 (15.30 Uhr)

### ■ Bühne

Benefiz. Jeder rettet einen Afrikaner von Ingrid Lausund, Wolfgang-Borchert-Theater, Hafengeweg 6-8, ☎ 40019 (20 Uhr)  
Der dressierte Mann, von John von Düffel, Boulevard-Theater, Königsstraße 12-14, ☎ 4140400 (20 Uhr)  
Die Psyche der Frau, Eine Bezie-

# Der Ton macht die Musik

## Michael Rossié gab Tipps für schwierige Gesprächslagen / „Bleiben Sie authentisch“

Von Marion Fenner

**MÜNSTER.** „Der Ton macht die Musik“, sagt Michael Rossié. Und dabei vor allem der Unterton, der unabhängig von den Worten aussagt, was eigentlich gemeint ist. „Wir merken es, wenn wir belogen werden, wollen es aber nicht wahrhaben.“ Der Schauspieler, der als Kommunikationstrainer arbeitet, war zum Thema „Souveränes Verhalten in schwierigen



Gesprächen“ zu Gast in der Reihe der WN-Wissensimpulse im Schlosstheater.

Jeder, der etwas anders sagte, als er es meine, falle auf, erklärt der Referent. Und an vielen Beispielen macht er das deutlich – sehr zur Freude des Publikums, das sich an manchen Stellen auch ertappt fühlte. Pausen oder Betonungen an den falschen Stellen zeigten oft, dass der Sprecher mit Tricks arbeite. Tricks, die auffallen. Wer im Seminar gelernt habe, Kunden immer mit Namen anzureden, der sei nicht höflich, sondern nerve. Auch wenn ihm das unter Kundenorientierung verkauft worden sei.

Rossié riet seinen Zuhörern, echt zu bleiben, sich nicht zu verbiegen und damit sympathisch und

authentisch rüberzukommen. „Das merken wir“, betonte der Sprecherausbilder.

Auch schriftlich kommen Töne rüber: Ein Schild in der Firmenküche mit der Aufschrift „Bitte räumt eure Tassen gefälligst in die Spülmaschine“, werde garantiert dafür sorgen, dass Tassen künftig obendrauf abgestellt werden. „Und eine E-Mail in Großbuchstaben bringt mich in Rage“, so Rossié. Ein weiterer

Tipp war, in Gesprächen schnell auf den Punkt zu kommen. Wer kritisieren will und erst lange lobe, habe dem Gegenüber bereits signalisiert, dass das „aber“ noch kommt.

Vom Verstellen der Stimme rät Rossié ebenfalls ab. Wenn Chefs vom Führungskräfte-seminar zurückkommen, hauchen sie immer so – das

soll Vertrauen schaffen, macht aber misstrauisch.

Tipps gegen sogenannte Killerphrasen wie „das bringt doch gar nichts“ hatte er auch parat: Auf den Unterton achten und fragen, warum der Gesprächspartner jetzt wütend oder genervt ist. Zumeist habe das nichts mit dem konkret abgelehnten Vorschlag zu tun.

Zuletzt empfiehlt Rossié noch, „Waffen“ in der Tasche zu haben. Wer sich in Gedanken jede Verfehlung seines Partners in einem „Rabattmarkenheftchen“ aufschreibe und dieses dann, wenn es voll ist, heraushole, könne alles einmal rauslassen. „Dann haben Sie wenigstens darüber gesprochen.“

Wenn der Vorgesetzte schreit und ihm die Sekretärin dann mitteile, dass dieser Ton sie erotisiere, dann sei es mit dem Schreien garantiert vorbei. „Diese Waffe wird die Sekretärin nie rausholen, aber es tut ihr gut, sie dabeizuhaben.“

Am 29. April von 19.30 bis 21 Uhr gibt im Rahmen der Veranstaltungsreihe Wissensimpulse Anja Förster „Anleitungen zum Querdenken“. Ihr Thema: „Erfolg mit unkonventionellen Methoden“. Veranstaltungsort ist das Schlosstheater an der Melchersstraße. Kartenbestellungen unter 02561/69 565 170.

Foto: mfe

www.sprecherhaus.de



Der Kommunikationstrainer Michael Rossié gab Tipps zum souveränen Verhalten in schwierigen Gesprächen.

## Nur wenige können eine starke Blutung versorgen

### DRK-Aktionstag zum Thema Erste Hilfe am Samstag in der Klemensstraße

**MÜNSTER.** „Können Sie noch Erste Hilfe?“ Das haben DRK und ADAC in einer europäischen Studie gefragt. Das Ergebnis ist: Theoretisch sind die Deutschen gut, aber in der Praxis hapert es gewaltig. Deshalb veranstaltet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) am Samstag (23. März) einen bundesweiten

„Aktionstag Erste Hilfe“. Das DRK Münster lädt dazu am Samstag von 11 bis 15 Uhr in die Klemensstraße (vor dem Stadthaus 1) ein. DRK-Ausbilder üben mit Passanten Erste-Hilfe-Maßnahmen, informieren über Kursangebote und über das ehrenamtliche Engagement beim DRK. Der Bedarf ist auf jeden

Fall vorhanden, heißt es in einer Pressemitteilung des Roten Kreuzes: Laut der Erste-Hilfe-Umfrage von DRK und ADAC schneiden die Deutschen im europäischen Vergleich noch gut ab. Die meisten trauen sich zu, Erste Hilfe leisten zu können und kennen die Notrufnummer 112. Aber: Ein großer Teil der

Teilnehmer beherrscht die stabile Seitenlage nicht und weiß nicht, wie man bei einem Atemstillstand hilft. Nur wenige wissen, wie man eine starke Blutung versorgt und eine Wiederbelebung richtig durchführt. Der Grund: Der letzte Erste-Hilfe-Kurs liegt bei den meisten zu lange zurück.

## MÜNSTER HEUTE

### ■ Tipps des Tages

Facing Facebook, Eine Aufführung des Jugendtheaterprojektes der Jugendkunstschule in Kooperation mit dem Ludwig-Erhard-Berufskolleg, Kreativ-Haus, Diepenbrockstraße 28, ☎ 89900920 (20 Uhr)  
Rundgang zu Stätten jüdischen Lebens in Münster, mit Andreas Determann, Syndikatplatz (17 Uhr)

### ■ Allgemeines

Literaturreif im Aaseemarkt, Bücherei im Aaseemarkt, Goerdelerstraße 51/53 ☎ 754199 (18.30 Uhr)  
Berufsinformation der Rotaryclubs: Öffentliche Verwaltung, Stadthaus 2 (17 Uhr); Touristik und Hotel, Reisebüro Lückert, Salzstraße 36 (17 Uhr)  
„Wortwurf“, Frauenstraße 24, Frauenstraße 24 (20 Uhr)  
Gespräch im Erker: Intimität und Privetheit – Schnee vom vorigen Jahr?, Stadtbücherei, Alter Steinweg 11, ☎ 4924242 (15.30 Uhr)

### ■ Bühne

Benefiz. Jeder rettet einen Afrikaner von Ingrid Lausund, Wolfgang-Borchert-Theater, Hafengeweg 6-8, ☎ 40019 (20 Uhr)  
Der dressierte Mann, von John von Düffel, Boulevard-Theater, Königsstraße 12-14, ☎ 4140400 (20 Uhr)  
Die Psyche der Frau, Eine Bezie-

hungssafari mit Aurel Bereuter, Theater Münster, Neubrückenstraße 63, ☎ 5909100 (19.30 Uhr)  
Die Räuber, Schauspiel von Friedrich Schiller, Theater Münster (19.30 Uhr)  
Improvisationstheater im SpecOps, SpecOps network, Von-Vincke-Str. 5-7 (20 Uhr)  
Toys, GOP-Variété-Theater, Bahnhofstraße 20-22, ☎ 4909090

(20 Uhr)

### ■ Kinder

Die Wanze, ein Insektenkrimi nach Paul Shipton, für Kinder ab acht Jahren, Theater Münster, Neubrückenstraße 63, ☎ 5909100 (9.30 und 11.30 Uhr)

### ■ Konzerte

Am Anfang war der Klang – Intuitive Improvisationen mit Ansgar

Kreutz, Apostelkirche, An der Apostelkirche 5, (19 Uhr)  
Willie Logan, Blues und Rock, Café Arte, Königsstraße 43, ☎ 48820739 (20 Uhr)  
„La Folia española“ mit dem Trio Zarabanda, Petrikirche, Johannisstraße (20.15 Uhr)  
Masha Qrella + Aus, Eule, Königsstr. 45, ☎ 4843521 (21 Uhr)  
Skip&Die, Gleis 22, Hafestraße 34, ☎ 4925857 (21 Uhr)

Filmkunst und Jazz aus Budapest, Cuba, Achtermannstraße 10-12, ☎ 54892 (13 bis 20 Uhr)

### ■ Szene & Party

Drums & Wires, Bohème Boulette, Hansaring 26, ☎ 65119 (19 Uhr)  
Kinder der Neunziger, Cuba Nova, Achtermannstraße 10-12, ☎ 4828200 (22 Uhr)  
Studentsbattle, Pension Schmidt, Alter Steinweg 37 (20.30 Uhr)

### ■ Planetarium

Ferne Welten – fremdes Leben? (11.30 Uhr); Faszination Weltall (15 Uhr); Unter Walen mit Freunde und Gaeßte im Naturkundemuseum (19.30 Uhr), Sentruper Straße 285, ☎ 59105

### ■ Führungen

Altstadtführung, ab Rathaus-Bürgerhalle, Stadt-Lupe (11 Uhr)  
Rundfahrten mit dem Prinzipal-Express (Elektrobusse), von 11 bis 16 Uhr ab Rathaus/Dom, nur bei gutem Wetter

### ■ Tempormessungen

Yorkring, Wolbecker Straße, Weseler Straße, Warendorfer Straße, Grevener Straße, Dyckburgstraße

### ■ Bücherbus

Erich-Kästner-Schule (10.20 bis 12 Uhr); Amelsbüren, Auf der Woot (14 Uhr bis 16 Uhr); Berg Fidel, Ter-Borch-Straße (16.30 Uhr bis 17.30 Uhr)

## TIPP DES TAGES



## Theater über die Faszination Facebook

Das Ludwig-Erhard-Berufskolleg hat sich mit den sozialen Netzwerken beschäftigt und zeigt heute um 19 Uhr im Kreativ-Haus, Diepenbrockstraße 28, das selbst

geschriebene Stück „Facing Facebook“. Der Eintritt ist frei (um eine Spende wird gebeten). Platzreservierungen: facingfacebook@gmx.de

## NACHRICHTEN

### Ferienprogramm im Picasso-Museum

**MÜNSTER.** Pablo Picasso und Georges Braque zählen zu den wichtigsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Das Picasso-Museum widmet den beiden zurzeit zwei eigene Sonderausstellungen, zu denen in den Osterferien ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche stattfindet. Nachdem die jungen Teilnehmer einen Rundgang durch die bunten Bildergewelten der beiden Künstler gemacht haben, werden sie anschließend im Museumsatelier selber kreativ. Die jeweils zweieinhalbstündigen Kurse für Sechsbis Zehnjährige finden vom 2. bis 5. April jeweils von 10.30 bis 13 Uhr statt

und am 4. und 5. April zusätzlich von 14.30 bis 17 Uhr. In dem Kurs „Schwarzumrandet“ (2./3. April) für Jugendliche zwischen elf und 15 Jahren treffen Braques Götter und Helden auf Picassos Harlekin. Mit Feder, Tusche und Kreide entwerfen die Teilnehmer in einer Technik-Mischung Kunstwerke nach ihrem Vorbild. Weitere Informationen zu allen Ferienprogrammen unter [www.kunstmuseum-picasso-muenster.de](http://www.kunstmuseum-picasso-muenster.de). Kosten: acht Euro (Eintritt und Material inklusive). Anmeldung unter Telefon 4144710 oder im Internet unter [info@picassomuseum.de](mailto:info@picassomuseum.de).

## NOTDIENSTE

### ■ Notruf

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt: ☎ 112; Krankentransport: ☎ 192 22  
Polizei-Notruf: ☎ 110, Polizeizentrale: ☎ 275-0  
Bundespolizei: ☎ 60 98 73  
Telefonseelsorge: ☎ 08 00/ 111 0 111  
Krisenhilfe: ☎ 51 90 05

### ■ Ärzte

Notdienst: ☎ 116 117. Die allgemeine Notdienstpraxis ist in der Raphaelsklinik, Loerstraße 23, von 18 bis 22 Uhr geöffnet, die Notdienstpraxis für Kinder und Jugendliche im Clemenshospital,

Düesbergweg 124, von 18 bis 21 Uhr  
Privatärztlicher Notdienst: ☎ 48 82 08 84  
Zahnärztlicher Notdienst für akute Schmerzbehandlung: ☎ 02 51/ 1 44 95 88

### ■ Apotheken

Flora-Apotheke, Hittorfstraße 1, Münster (Centrum), ☎ 0251/845979;  
Königs-Apotheke, Königsstraße 12, Greven, ☎ 02571/40555;  
Apotheke am Spieker, Weseler Straße 62, Dülmen-Buldern, ☎ 02590/938009

| akwl.de

## RADIO

## ANTENNE MÜNSTER

95.4 MHz

### ■ Heute

6 Uhr: Antenne Münster am Morgen: Equal-Pay-Day: Aktionen auch in Münster; Unbezahlbar: Ihr Einsatz für Bon Jovi  
10 Uhr: Antenne Münster am Vormittag  
12 Uhr: Antenne Münster am Mittag  
14 Uhr: Antenne Münster am Nachmittag: Vorschau: die Echo-

Verleihung in Berlin; 10 Jahre Elvis Eifel: Die Jubiläumsfolgen!; 17.30, 18.30, 19.30 Uhr: „Der Tag in Münster“

18 Uhr: Antenne Münster am Abend  
21 Uhr: Bürgerfunk  
22 Uhr: Antenne Münster – die Nacht

Weltnachrichten, Wetter und Verkehr immer zur vollen Stunde; Lokalnachrichten von 6.30 bis 20 Uhr und lokale Verkehrshinweise von 6.30 bis 19.30 Uhr immer zur halben Stunde

| AntenneMuenster.de

## KALENDER

### ■ Namenstag

Christian

Luftdruck: 1004,1 hPa (gestern, 14 Uhr); gemessen am Flughafen Münster-Osnabrück

### ■ Wetter

Temperatur: 1,7 Grad (gestern, 14 Uhr)  
Höchsttemperatur: 2,9 Grad (vorgestern)  
Tiefsttemperatur: -0,5 Grad (gestern)  
Niederschlag: 0,0 l/qm (bis gestern 8 Uhr)

### ■ Daten heute

Dämmerungsbeginn: 05.56 Uhr  
Sonnenaufgang: 06.29 Uhr  
Sonnenuntergang: 18.44 Uhr  
Dämmerungsende: 19.18 Uhr  
Mondaufgang: 12.23 Uhr  
Monduntergang: 03.19 Uhr  
Mondphase: zunehmend



Westfälische Nachrichten

Münsterischer Anzeiger · Westfälischer Merkur

Ausg. MS

**HERAUSGEBER UND VERLAG:**  
Aschendorff Medien GmbH & Co. KG, 48135 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0, Telefax 6 90-7 17, E-Mail: [redaktion@westfaelische-nachrichten.de](mailto:redaktion@westfaelische-nachrichten.de), Homepage: [www.wn.de](http://www.wn.de), Hausadresse: An der Hansalinie 1, 48163 Münster.

### REDAKTION:

Chefredakteur: Dr. Norbert Tiemann; stv. Chefredakteur: Wolfgang Kleideiter.  
Ltg. Newsdesk: Frank Polke.  
Nachrichten/Wirtschaft: Michael Giese; Sport: Alexander Hefflik; Feuilleton: Johannes Loy.  
Service/Magazine: Uwe Gebauer, Annegret Schwegmann.  
Berliner Büro: Franz Ludwig Averdunk.  
Düsseldorfer Büro: Hilmar Riemenschneider.  
Niederlande-Korrespondent: Martin Borch.  
Lokalredaktion Münster: Ralf Repohler, Dirk Anger (Stv.), Günter Benning (Stv.).  
WN-Anzeigenleiter: Marc Arne Schümann, ZGM/ZGW-Anzeigenleiter: Sven Schubert.  
Telefon (02 51) 6 90-0, Fax (02 51) 6 90-5 42.  
E-Mail: [anzeigen@zgm-muensterland.de](mailto:anzeigen@zgm-muensterland.de).  
Homepage: [www.zgm-muensterland.de](http://www.zgm-muensterland.de), Mitglied der ZGW Zeitungs-Gruppe Westfalen.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2013.  
Aboverkauf/Marketing: Marc Zahlmann. Telefon (02 51) 6 90-0.

Zustellung/Logistik: Gerhard Dust. Telefon (02 51) 6 90-0.

Druck: Aschendorff Druckzentrum, 48135 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0, E-Mail: [druck.haus.leitung@aschendorff.de](mailto:druck.haus.leitung@aschendorff.de), Hausadresse: An der Hansalinie 1, 48163 Münster. Mitglied im International Newspaper Color Quality Club (IFRA). Zertifiziert nach ISO 12647-3.  
Homepage: [www.aschendorff.de](http://www.aschendorff.de)

Einmal wöchentlich mit TV-Beilage Prima.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in Fällen höherer Gewalt bzw. Streik oder Aussperrung kein Entschädigungsanspruch.

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr für Rücksendung. Abonnements-Aufkündigung nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung muss 6 Wochen vorher schriftlich beim Verlag vorliegen.

Bezugsunterbrechungen werden ab dem 7. Erscheinungstag vom Verlag vergütet. Bezugspreis monatlich € 28,50 bei Botenzustellung, € 31,10 bei Postzustellung inkl. 7% Mehrwertsteuer. Studentenabonnement: € 14,50.

Für die Herstellung der Westfälischen Nachrichten wird Recycling-Papier verwendet.